

**Überprüfung der ÖPNV-Bedienung
in den Tagesrandlagen im Landkreis Erding
zur Abschätzung der Möglichkeiten der Ausweitung
von Anruf-Linien-Taxi-Verkehren (ALT)**

München, Februar 2007

Münchner Verkehrs- und
Tarifverbund GmbH (MVV)
Bereich MVV Consulting
Thierschstr. 2
80538 München

1. Ansatz

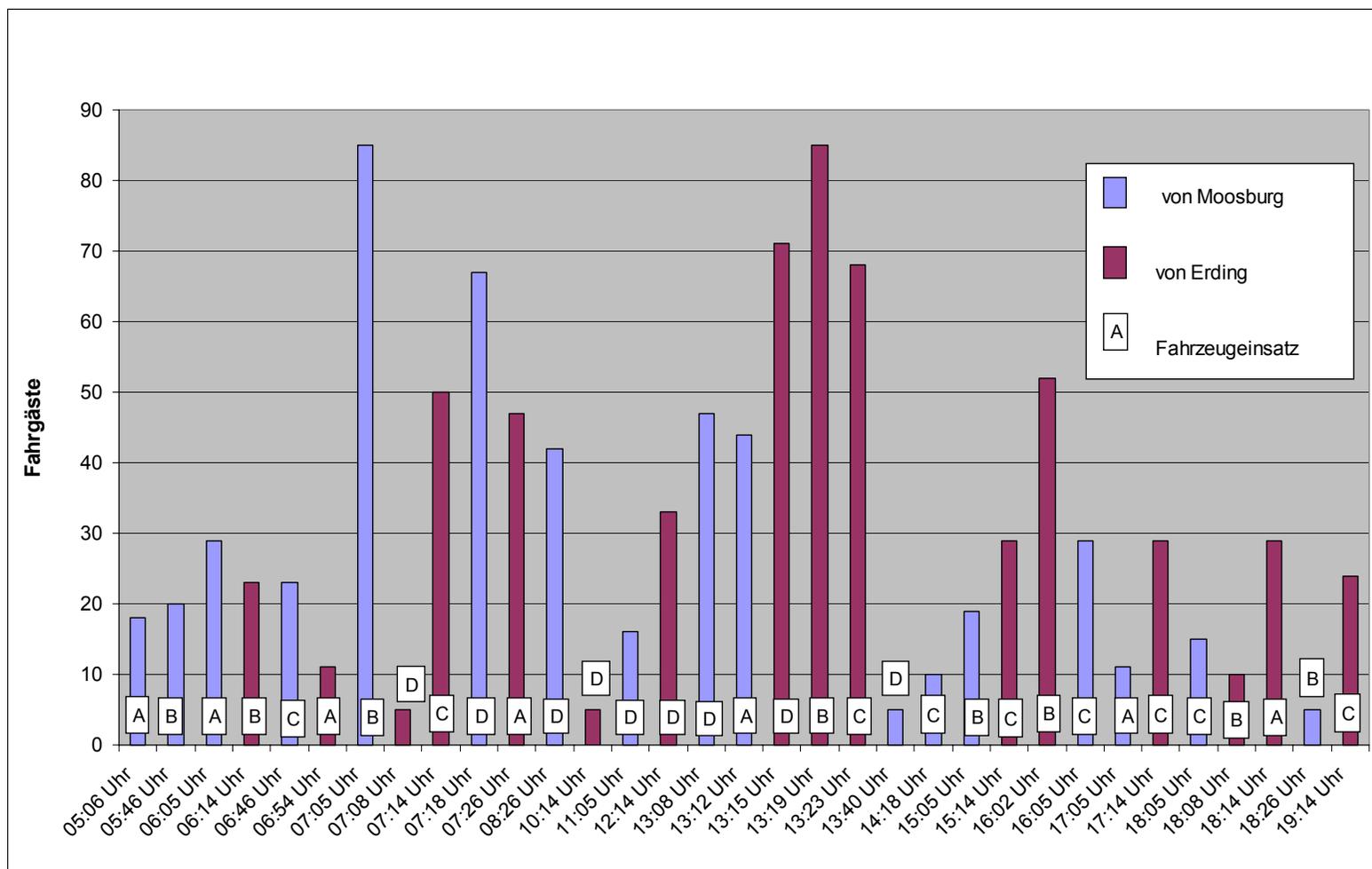
Überprüfung der Fahrgastzahlen der (konventionellen) MVV-Regionalbusverkehre:

Bei Fahrten mit einem geringen Fahrgastaufkommen (in Tagesrandlagen oder in größeren Zeitblöcken während des Tages) können ALT-Verkehre in Erwägung gezogen werden (*unter Berücksichtigung der einzelnen Kurse und notwendigen Fahrten gegen die Lastrichtung*).

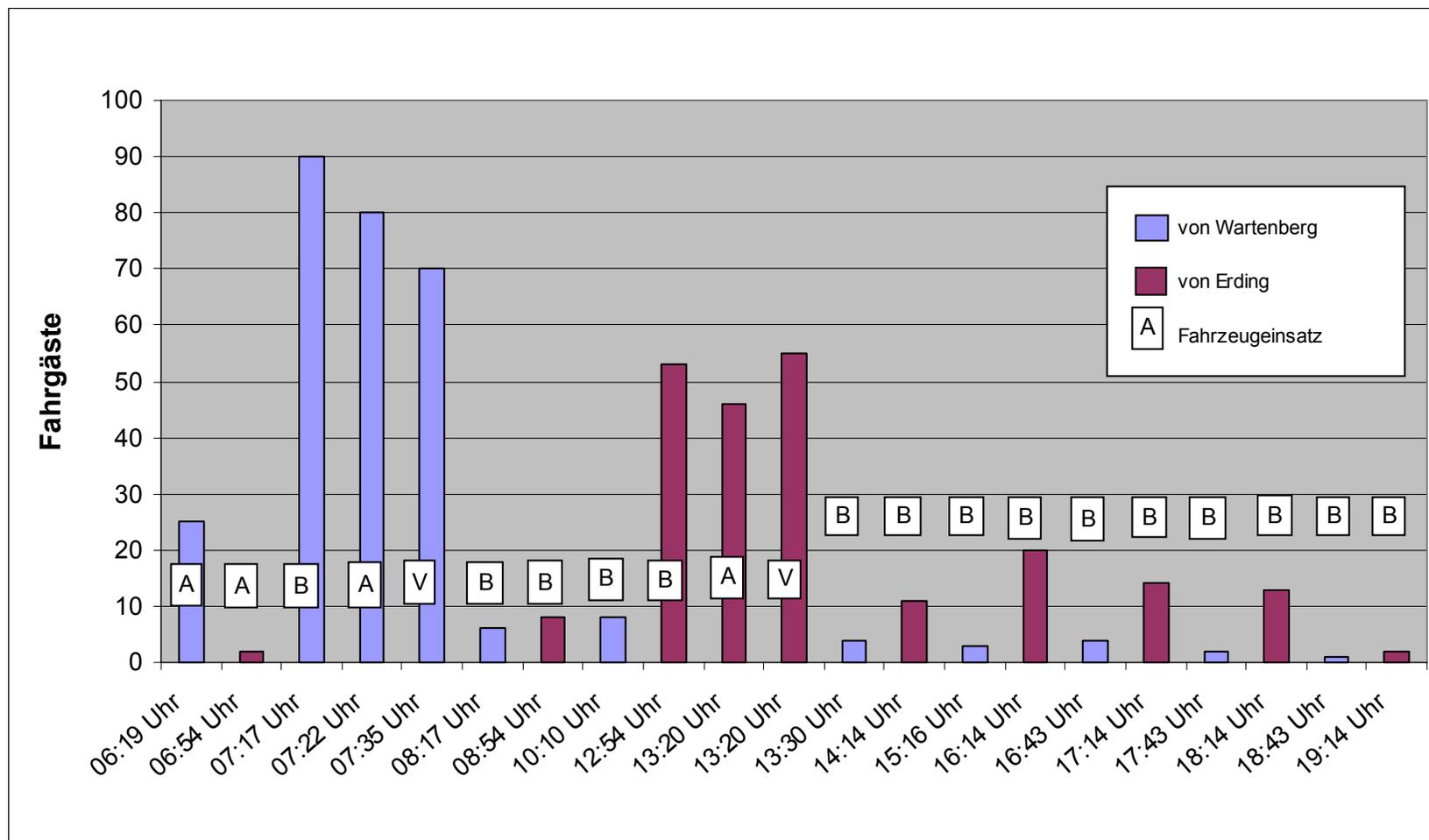
Für ein aufgezeigtes Potenzial wird im nächsten Schritt eine Detailanalyse der angefahrenen Haltestellen durchgeführt. Diese Analyse dient u.a. zur Ermittlung des Einsparpotenzials und zur Konzeption des ALT-Betriebes.

Als Datengrundlage dient dabei die aktuelle MVV-Fahrgasterhebung von 2006.

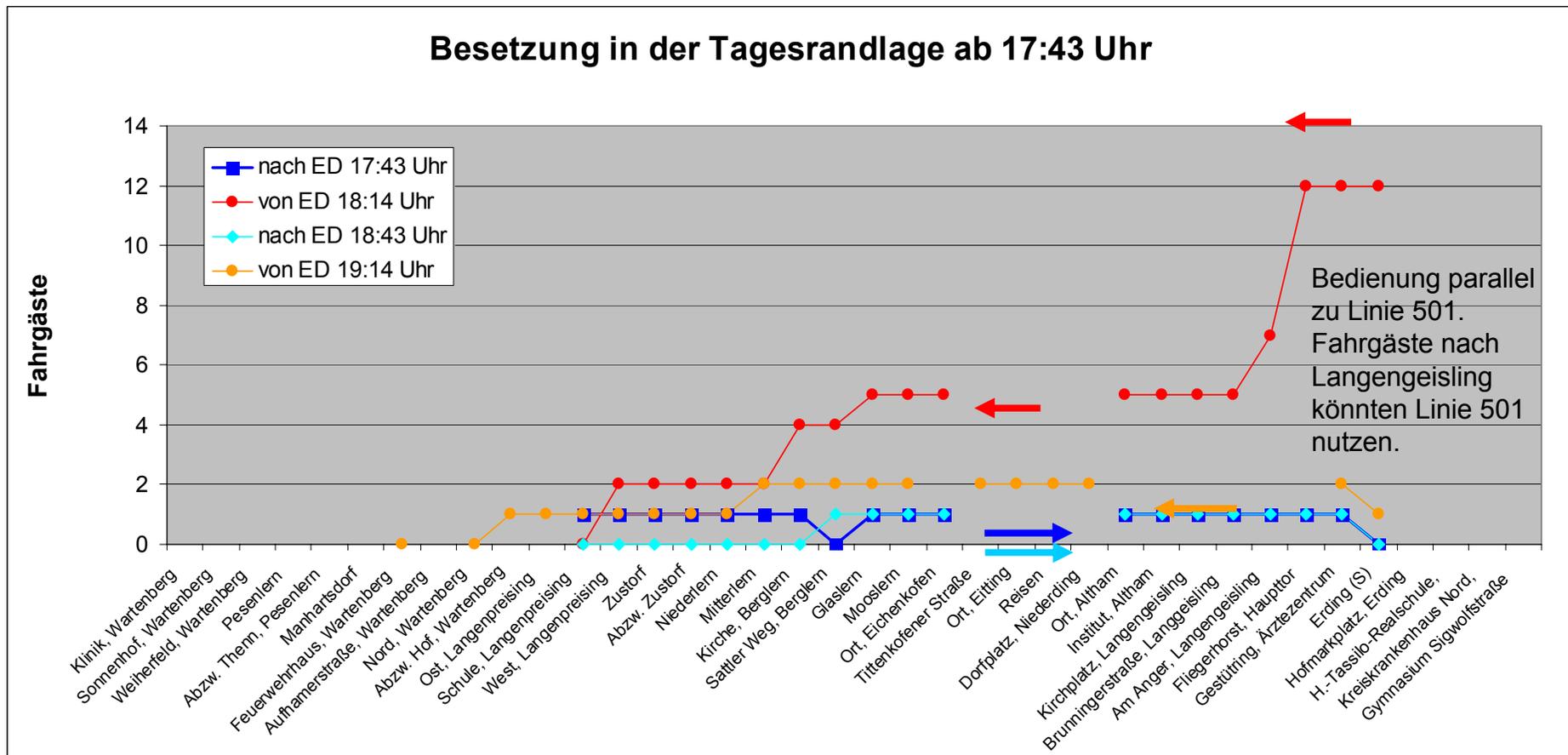
1. Ansatz: Beispiel für eine Linie ohne ALT- Potenzial (aufgrund hohen Fahrgastaufkommens)



1. Ansatz: Beispiel für eine Linie mit ALT- Potenzial (aufgrund geringen Fahrgastaufkommens in der Tagesrandlage)



1. Ansatz: Beispiel für eine Linie mit AST- Potenzial: Analyse der angefahrenen Haltestellen



2. Ansatz

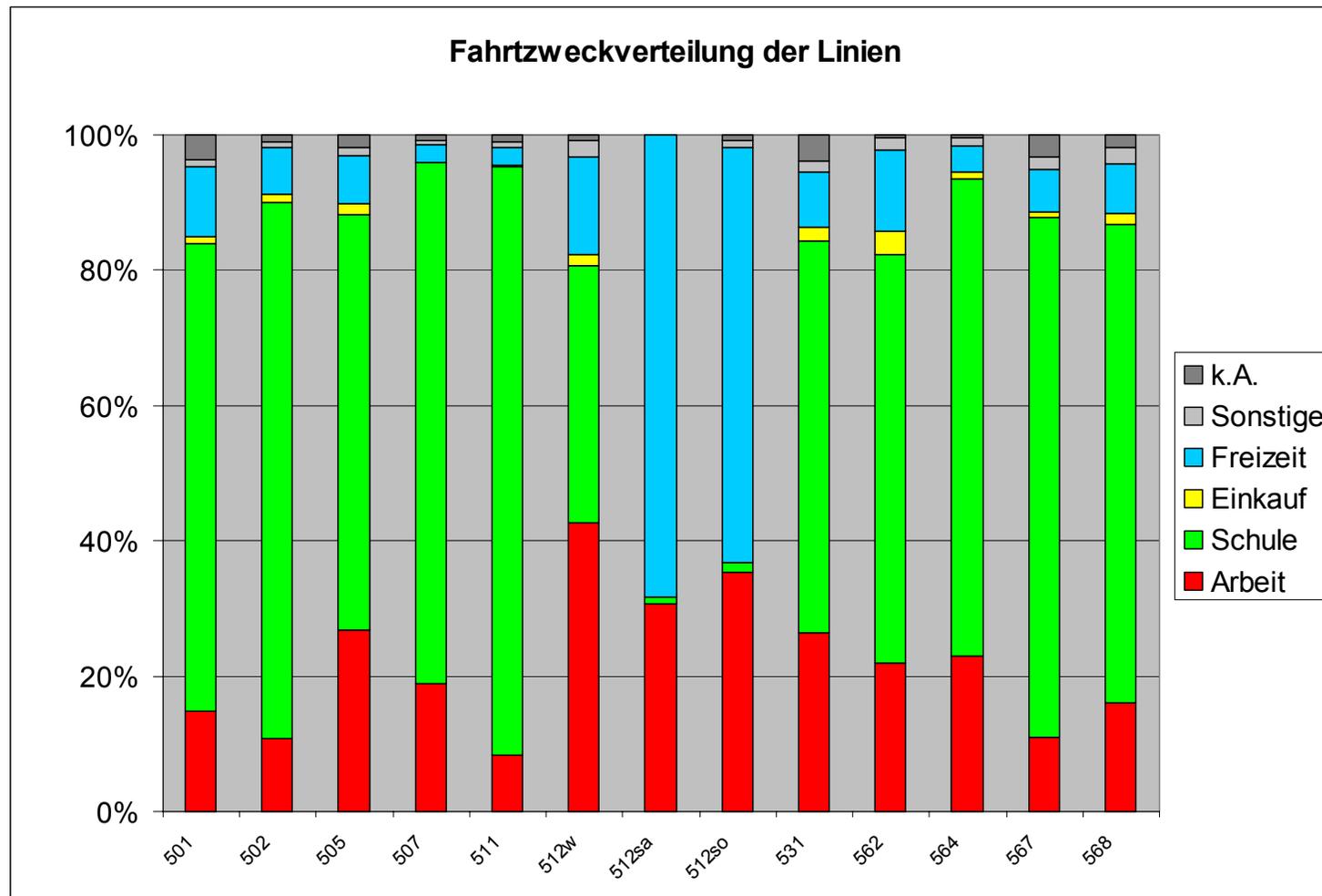
Untersuchung der Potenziale eines ALT-Betriebes an schulfreien Tagen (63d/a).

Hierzu werden in einem ersten Schritt die Fahrtzwecke der Fahrgäste analysiert. Bei Fahrten mit einem geringen Fahrgastaufkommen und einem überwiegenden Anteil des Schülerverkehrs werden Potentiale einer bedarfsabhängige Bedienung an schulfreien Tagen aufgezeigt.

Für die Untersuchung werden die Fahrgastzahlen und Fahrtzwecke aus der MVV-Erhebung 2006 herangezogen und für jede Regionalbuslinie dargestellt. Durch eine Darstellung der Fahrtzwecke je nach Uhrzeit können Fahrten ermittelt werden, die eine mögliche bedarfsabhängige Bedienung an schulfreien Tagen erlauben.

Ggfs. können Einzelerhebungen in den Ferienzeiten Klarheit bringen.

2. Ansatz: Auswertung der Fahrtzwecke – ausgewählte Linien

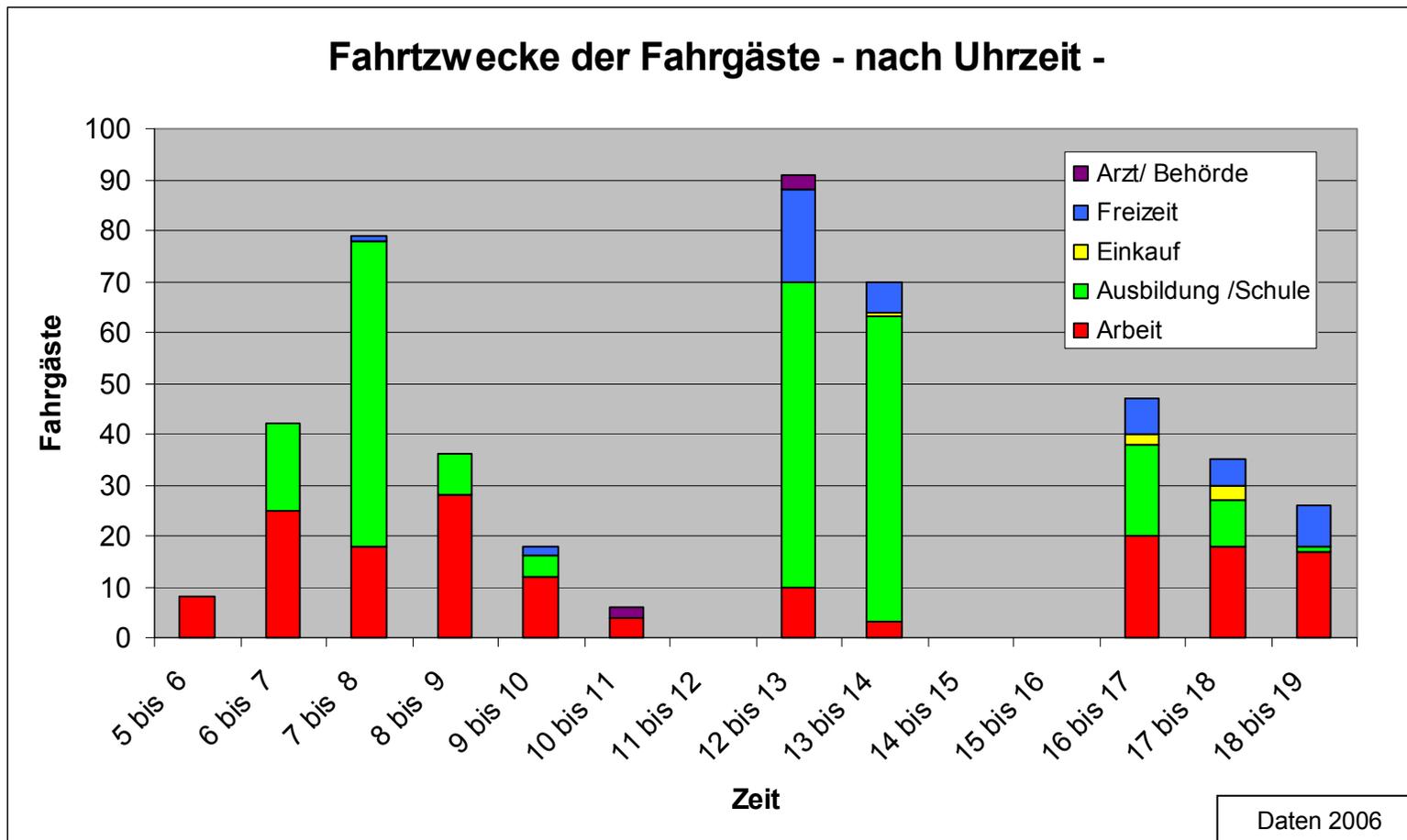


566 und 569
verkehren nur an
Schultagen

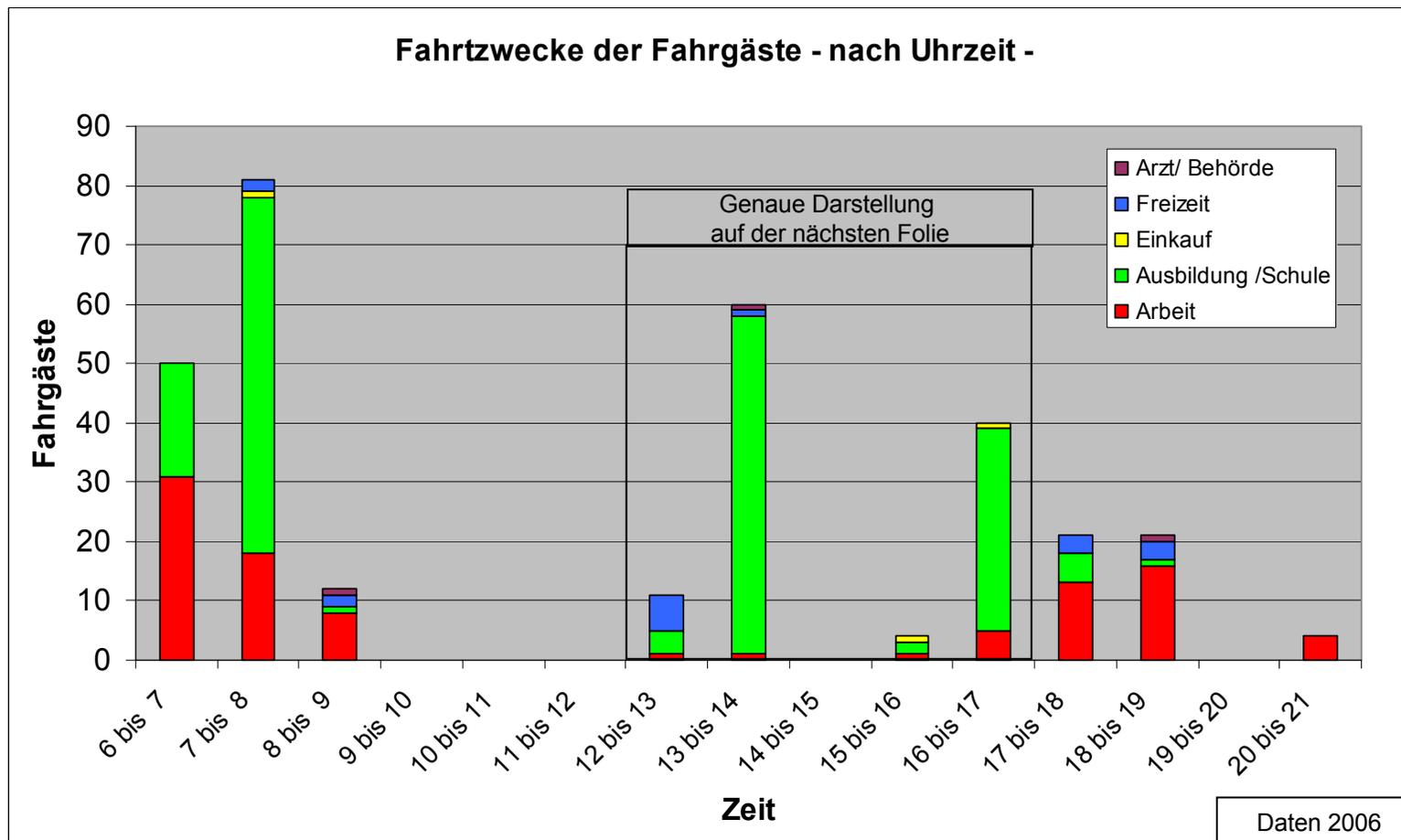
565 ist bereits
bedarfsabhängig



2. Ansatz: Beispiel für Linie ohne Potenzial für ALT-Betrieb an schulfreien Tagen: Auch ohne Fahrtzweck „Ausbildung/Schule“ besteht hohes Fahrgastaufkommen



2. Ansatz: Beispiel für Linie mit ALT-Potenzial an schulfreien Tagen: Ohne Fahrtzweck „Ausbildung/Schule“ z.T. nur geringes Fahrgastaufkommen



2. Ansatz: Beispiel für Linie mit ALT-Potenzial an schulfreien Tagen: Ohne Fahrtzweck „Ausbildung/Schule“ z.T. nur geringes Fahrgastaufkommen

